

# NEWSLETTER

Netzwerkstelle  
„Schulerfolg“  
MAGDEBURG

Schulerfolg  
gemeinsam sichern

## „Otto braucht Schulsozialarbeit....“



### IN DIESER AUSGABE

- Otto braucht Schulsozialarbeit..2
- Aufruf Förderprogramm 2022..3
- Ausschreibungen / Fortbildungs-  
angebote / Maßnahmen ..... 3
- Halbjahresplan NWS 2022..... 4
- Büro-NWS / Termine ..... 5

**Hinweis:** Unser Newsletter enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Aus diesem Grund können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Veranstalter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.

... und das mehr denn je. Vor einigen Jahren entstand das Layout. Wir sind der Stadt Magdeburg überaus dankbar für das Statement. Es zeigt auf, die Landeshauptstadt steht hinter der Schulsozialarbeit und unserer Netzwerkstelle. Und über Jahre hinweg baute sich das Programm „Schulerfolg sichern“ – unter dessen Banner wir alle seit 2009 tätig sind und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds zu 100% finanziert – konstant weiter aus.

Die letzte Regierung hatte sogar einen Auftrag zur Ausgestaltung eines Landesprogramms für Schulsozialarbeit, regionale Netzwerkstellen für Schulerfolg und die Landesweite Koordinierungsstelle. Es gründete sich ein Aktionsbündnis „Schulsozialarbeit und Netzwerkstellen dauerhaft verankern“ in Sachsen-Anhalt. Es gab Aktionen wie die Unterschriftensammlung (mehr als 118.000 Unterschriften), einen Aktionstag auf dem Domplatz in Magdeburg, einen Fach- und Forderungstag in der Aula des Albert-Einstein-Gymnasiums in Magdeburg und viele weitere große und kleine Aktionen, um auf die Notwendigkeit von Schulsozialarbeit, Netzwerkstellen und Landesweiter Koordinierungsstelle hinzuweisen.

Seit 2018 hangeln wir uns alle von der einen einjährigen Projektfinanzierung zur nächsten Projektfinanzierung. Seit Jahren schallt es laut, wie wichtig und notwendig Schulsozialarbeit an jeder einzelnen Schule in Sachsen-Anhalt ist. Wie wichtig die regionalen Netzwerkstellen sind. Dann, irgendwann 2020, der erste große Dämpfer. Es wird kein Landesprogramm geben. Zu teuer. Darum, ab Mitte 2022 oder 2023, nochmal eine Runde mit einer neuen ESF-Finanzierung.

Die Bedingung für dieses neue Programm lautet, die Kommunen müssen sich beteiligen. Mit 20% für Schulsozialarbeit und 20% für die Netzwerkstellen. Ein Unding, denn die Kassen der Kommunen sind mehr als nur leer. Alle haben durch die COVID-19 Pandemie riesige Löcher in ihren Haushalten. Hinzu kommt, seit Monaten, eigentlich seit Jahren bitten die Kommunen um einen Plan, um Zahlen und Fakten, um selbst planen zu können, um irgendwie die Beteiligung gewährleisten zu können. Seitens des Landes kam dazu – bis Ende November, bis vor etwa vier Wochen – nichts. Und dann kam es alles anders als positiv.

Nicht nur das sich die Anteilsfinanzierung der Kommunen für die Netzwerkstellen von 20% auf 40% erhöhte, nein, auch die veröffentlichte Arbeitsrichtlinie sah immense Beschneidungen in den Handlungsfeldern von Schulsozialarbeit und Netzwerkstellen vor. Davon durften und sollten wir natürlich nichts erfahren. Durchgesickert ist es letztlich doch. Auch einen Stellenaufwuchs wird es nicht geben. Es bleibt bei der aktuellen Summe an Projekten. Was nicht bedeutet, dass die Schulsozialarbeit, so wie sie jetzt ist, gesichert ist. Das neue Programm sieht vor, dass sich jede Schule auf Schulsozialarbeit bewerben kann, wenn sie das möchte. Die Kommunen können, falls sie eigene Schulsozialarbeit finanzieren, diese als Eigenleistungen einrechnen lassen, um die 20% bzw. 40% Eigenanteil decken zu können. Blöd nur, dass das im Umkehrschluss bedeutet, dass sich damit automatisch die Gesamtzahl an geförderten Projekten von Schulsozialarbeit senken wird. „Otto braucht Schulsozialarbeit“ mehr denn je. Das gilt für Magdeburg und ganz Sachsen-Anhalt. Die COVID-19 Pandemie zeigt noch immer sein hässliches Gesicht. Seit Jahren arbeiten die Schulen an der Belastungsgrenze, die Schulsozialarbeiter:innen ebenso. Die Netzwerkstellen kämpfen unentwegt für die Aufrechterhaltung der zukünftigen Qualität der Arbeitsinhalte. Die Träger kämpfen um ihre Fachkräfte. Alle Akteure vor Ort kämpfen, um die Zukunft der Kinder und Jugendlichen in Sachsen-Anhalt. Auf Landesebene wird das ignoriert, es wird auf die Kosten geschaut. Das Programm, welches sich seit Jahren kontinuierlich ausgebaut hat, wird totgespart. Dieser Fakt ist so fern jeder Vernunft, dass wir es nicht glauben können und nicht glauben wollen. Und, vielleicht ist das auch die einzige richtige Haltung gegen die aktuelle Situation, denn...

... letzte Woche gab es im Landtag einen kleinen Erfolg. Durch das Engagement der Netzwerkstellen im Land und durch einen Antrag der Partei „DIE LINKE“ wird am 13.01.22 die oben erwähnte Arbeitsrichtlinie im Bildungsausschuss noch einmal diskutiert. Wie es anschließend weitergeht? Das wissen wir nicht. Wir halten dagegen und wir halten durch. Solange es geht.

Mit einem große Dank an alle die an unserer Seite stehen!

Wir wünschen jedem einzelnen Menschen erholsame Feiertage. Kommen Sie alle gut in das neue Jahr.

Mit besten Grüßen,  
das Team der Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern“ Magdeburg

## Programmfortführung „Schulerfolg sichern“ ab 01.08.2022

Das Programm „Schulerfolg sichern“ geht in die neue ESF-Förderrunde 2022 - 2024.

Alle relevanten Unterlagen und Informationen stehen [hier](#) bereit.

Den [Aushang](#), die [Antragsunterlagen](#) & die [Konzeptvorlagen für Schulsozialarbeit](#) hier.

Wir als Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern“ Magdeburg, stehen Ihnen bei Fragen und Unterstützungsbedarf zur Antragstellung unter folgenden Kontaktdaten ab dem 10.01.2022 zur Seite:

Telefon: 0391 - 721 74 61

E-Mail: [schulerfolg@dfv-lsa.de](mailto:schulerfolg@dfv-lsa.de)

Die Landeskoordinierungsstelle bietet ebenfalls digitale Beratungsräume für die Antragstellung für die Förderrunden 2022 bis 2024 wie folgt an :

12.01.2022	09:00 – 10:00 Uhr
13.01.2022	09:00 – 10:00 Uhr und 15:00 – 16:00 Uhr
14.01.2022	09:00 – 10:00 Uhr und 13:00 – 14:00 Uhr
17.01.2022	09:00 – 10:00 Uhr und 13:00 – 14:00 Uhr

Die Landeskoordinierungsstelle hat , um das Ausfüllen der Antragsunterlagen zu erleichtern, sowohl für die Vorhaben der bedarfsorientierten Schulsozialarbeit als auch für die regionalen Netzwerkstellen [Erklärvideos](#) erstellt, in denen die Antragsformulare näher erläutert werden.

## AUSSCHREIBUNGEN / FORTBILDUNGSANGEBOTE / MAßNAHMEN

### Medienmobil – Freie Termine für das 1. Halbjahr 2022

Um dem hohen Bedarf an medienpädagogischer Praxis in Sachsen-Anhalt gerecht zu werden, stellt die Medienanstalt Sachsen-Anhalt mit den "Medienmobilen" drei mobile medienpädagogische Einheiten zur Verfügung. Interessierte Kindergärten, Schulen, aber auch Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen können diese kostenfrei anfordern. Derzeit sind Terminbuchungen für das erste Halbjahr 2022 geöffnet und sollten schnellstmöglich erfolgen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Fortbildung "Chaos oder Chance – Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten"

Das Landesjugendamt Sachsen-Anhalt veranstaltet vom 12. bis 13. Mai 2022 in Magdeburg sowie vom 6. bis 7. Oktober 2022 in Salzwedel die Fortbildung "Chaos oder Chance – Kinder und Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten". Das Angebot richtet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe. Die Kosten für die Teilnahme betragen 55 Euro und eine Anmeldung ist erforderlich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Online-Seminar "#wutimbauch – Aggressionen bei Kindern"

Die Aktion Zivilcourage veranstaltet das zweiteilige Online-Seminar "#wutimbauch – Aggressionen bei Kindern" am 28. Februar sowie am 7. März 2022. Das Seminar richtet sich an Pädagogische Fachkräfte aus Kitas, Horten und Grundschulen. In dieser Weiterbildung geht es darum, aggressives Verhalten von Kindern zu verstehen. Die Kosten für die Teilnahme betragen 65 Euro und eine Anmeldung ist bis zum 22. Februar 2022 möglich.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

### Digitaler Projekttag "Antisemitismus"

Das Netzwerk für Demokratie und Courage bietet einen digitalen Projekttag zum Thema Antisemitismus an. Das Projekt ist für Jugendliche ab 15 Jahren (9. Klasse/ 2. Halbjahr) mit Vorwissen zum Nationalsozialismus geeignet. Der Projekttag kann individuell und kostenfrei gebucht werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## Halbjahresplan 2022

2022	Datum	Veranstaltung
Januar	13.01.2022 20.01.2022 26.01.2022	LIGA AG Beteiligungskonzept LH MD—Steuergruppe MAK LH MD
Februar	03.02.2022 03.02.2022 09.02.2022 09.02.2022 23.02.2022 24.02.2022 24.02.2022 n.n.	AK Jugendhilfe/Schule/Schulsozialarbeit AG Prävention an Schulen AK Suchtprävention JAK MD MAK LH MD AK Übergang KiTa-Schule LH MD AG §78 Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit 5. Elternstammtisch „Bildung und Teilhabe
März	02.03.2022 10.03.2022 16.03.2022 25.03.2022 30.03.2022 n.n. n.n.	LIGA AG Mediationsfachtag 2022 JAK AK Jugendhilfe/Schule/Schulsozialarbeit MAK LH MD Vernetzungstreffen Kita-Grundschule Fortbildung „Einführung in die Mediation“ (Ersatztermin für 02.12.2021)
April	07.04.2022 07.04.-08.04.2022 20.04.2022 27.04.2022 28.04.2022 n.n.	AG Prävention an Schulen JAK Klausur LIGA AG MAK LH MD AG §78 Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit 6. Elternstammtisch
Mai	04.05.2022 18.05.2022 19.05.2022	AK Suchtprävention JAK AK Jugendhilfe/Schule/Schulsozialarbeit
Juni	01.06.2022 22.06.2022 23.06.2022 29.06.2022 n.n.	LIGA AG JAK AG Prävention an Schulen MAK LH MD 7. Elternstammtisch
Juli	08.07.2022 n.n. n.n.	AK Jugendhilfe/Schule/Schulsozialarbeit Jungencamp 2022 bildungsbezogenes Angebot—Vorschulwoche

## TERMINE / VERANSTALTUNGEN

13.01.2022	LIGA AG
20.01.2022	Beteiligungskonzept LH MD—Steuerungsgruppe
26.01.2022	MAK LH MD

## AKTUELLE MELDUNG AUS DEM NWS-BÜRO

Das Büro der Netzwerkstelle „Schulerfolg“ Magdeburg ist bis einschließlich 09.01.2022 nicht analog besetzt.

Sie erreichen uns via Mail unter:

schulerfolg@dfv-lsa.de  
bzw. unter denen Ihnen bekannten personalisierten  
Mail-Adressen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen erfolgreichen und gesunden Start ins neue Jahr 2022.

Das Team der Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern“  
Magdeburg



## NÄCHSTE AUSGABE: AUSGABE I FEBRUAR 2022

REDAKTIONSSCHLUSS: 25.01.2022

Deutscher Familienverband  
Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.  
Netzwerkstelle "Schulerfolg" Magdeburg

Johannes-R.-Becher-Straße 57  
39128 Magdeburg

Telefon: 0391 - 721 74 61  
E-Mail: schulerfolg@dfv-lsa.de



EUROPÄISCHE UNION  
**ESF**  
Europäischer  
Sozialfonds



Deutscher  
Familienverband

REACT-EU: Als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert

